

Schuler, Albrecht

Von: Schuler, Albrecht
Gesendet: Freitag, 4. Dezember 2020 17:07
An: Krumrey, Birgit
Betreff: Informationen aus der Posaunenarbeit - KW 49
Anlagen: 2020-12-pos-@home-uemdm_allgemeine-infos.pdf; 2020-12-pos-PosaunenchorProbe@home-21.pdf; 2020-12-pos-@home-volkstuemliche-weihnachtslieder-duette.pdf; Kurrende musizieren.pdf

Liebe Chorleiterinnen und Chorleiter, liebe Bläserinnen und Bläser,

seit dem 1. Dezember dürfen sich nur noch höchstens fünf Personen aus nicht mehr als zwei Haushalten treffen. Aber für zwei kinderreiche Bläserfamilien gibt es immer noch die Möglichkeit mit Kind und Kegel zu musizieren, denn die zu den Haushalten gehörenden Kinder unter 14 Jahren zählen bei den fünf Personen nicht mit. Wir wollen euch also Mut zum Familienmusizieren machen. Wenn ihr Duette, Trios oder normale Posaunenchor-Stücke musizieren könnt, dann übt und erfreut anschließend eure Nachbarn.

Die Sache mit dem Nachbarschaftsmusizieren hat natürlich im Winter einen Haken: Bei Dunkelheit und Kälte warten die Menschen nicht auf unser Musizieren. Sie haben die Rollläden heruntergelassen – und diese befinden sich vor modernen schalldichten Fenstern. Wenn ihr also ein Musizieren für die Nachbarn oder in einer Einrichtung oder gar Kurrende-Musizieren plant, solltet ihr es am besten tagsüber tun. Wochentags wird das vermutlich schwer zu machen sein. Bleibt das Wochenende!

Musizieren von Balkon, Hauseinfahrt, Grundstücksrand, Türmen usw. - Aufruf zu einer Aktion des Posaunenchores in Minigruppen!

Möchtet ihr wie im ersten Lockdown im Frühjahr eine Aktion planen?

Eine Idee ist, dass ihr in eurem Posaunenchor eine Zeit vereinbart, z.B. am Sonntag nach dem (letzten) Gottesdienst. Um diese Zeit fangt ihr zeitgleich an zu musizieren.

Spielt alleine, als Duo oder als kleine Gruppe (max. 5 Bläser aus 2 Haushalten) die schönen Adventslieder oder ein paar volkstümliche Melodien. Spielt am besten auf dem Balkon, in der Hauseinfahrt, irgendwo auf eurem Grundstück. Vielleicht habt ihr auch andere geeignete erhabene Bauwerke (Turm, Hochhaus), wo es weit schallt.

Im Anhang findet ihr neue Duette, dieses Mal mit volkstümlichen Liedern zur Weihnachtszeit. Diese könnt ihr zwischen die Adventslieder aus dem EG einstreuen.

Die Pandemie hat unser Land fest im Griff. Wir alle helfen mit beim Kontakte-Beschränken und halten uns an die AHA-Regeln. All das setzen wir selbstverständlich auch um, wenn wir uns in Minibesetzungen aufmachen um Menschen im Advent zu erfreuen und sie auf das Kommen des Heilands vorzubereiten. Wir denken, dass wir dieses Jahr hier sogar eine besondere Aufgabe haben.

Wenn wir beim Musizieren feststellen sollten, dass sich Menschen ansammeln, die nicht genügend Abstand halten, dann werden wir sie umgehend darauf ansprechen. Der Abstand zu uns Bläsern wird kaum das Problem sein: Der Klang unserer Instrumente ist intensiv und hält die Menschen automatisch auf Abstand ☺.

Gibt es Chancen fürs adventliche „Kurrendeblasen“ in diesem Jahr?

Was ist eigentlich Kurrendeblasen? Wenn ihr euch für die Geschichte dieser Tradition interessiert, könnt ihr den kurzen Artikel im Anhang lesen, der letztes Jahr in einer regionalen Zeitung abgedruckt war.

Dürfen wir vielleicht in den nächsten Wochen doch auch in etwas größerer Gruppe (siehe stellvertretendes Gottesdienst-Musizieren) durchs Dorf ziehen und in den Straßen, an Ecken, Hecken und Zäunen Kurrende spielen? Am heutigen Freitag tagte der Gemeinde- und Städtetag unter Beteiligung von Abgesandten unserer Landeskirche. Auf der Agenda stand auch das Kurrende-Musizieren. Wenn sich etwas Neues aus diesem Gespräch entwickelt, teilen wir es euch mit!

Einladung zur Adventsandacht am 2. Advent – livestream aus Kuppingen,

Bläserprobe um 16.30 Uhr, Adventsandacht um 17.00 Uhr mit einer kleinen Bläsergruppe aus unseren EJW-Ensembles.

Die Andacht hält Dieter Braun, fachlicher Leiter im EJW.

Die Musikstücke und den Ablauf findet ihr in der Anlage, aber auch auf unserer [Homepage](#).

Einwahllink für Sonntag: <https://rk-solutions-stream.de/kuppingen/index-nopw.php>

Der Stream wird ab 18.30 Uhr auch online gestellt (selbe Adresse), so dass ihr auch zeitversetzt teilnehmen könnt.

Am letzten Sonntag waren ab 16.30 Uhr über 700 Geräte eingeschaltet – Bläser, die mit geprobt haben. Als die Adventsandacht um 17.00 Uhr begann und die Teilnehmerzahl über 1000 kletterte, gab es Probleme mit dem Server – wir haben ja bereits berichtet.

An diesem Sonntag gibt es technische Neuerungen, so dass wir denken, dass alle Teilnehmenden einen guten Empfang haben werden.

Seid also wieder herzlich eingeladen mitzufeiern und wenn ihr wollt mitzuspielen.

„Online-Sprechstunde“

Nächste Woche wollen wir ein neues Angebot starten, die „Online-Sprechstunde“, Termin: Mittwoch, 09.12.2020, ab 19.30 Uhr bis ca. 21.30 Uhr. Dieses Beratungsangebot richtet sich an Bezirksposaunenwarte und Teams, Chorleiter und Chorverantwortliche und findet als ZOOM-Konferenz statt unter

<https://us02web.zoom.us/j/85042669087>.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Albrecht Schuler wird über die aktuelle Coronaverordnung informieren (was bedeutet es für die Bläserarbeit) und versuchen eure Fragen zu beantworten. Aber auch andere Themen in Bezug auf eure Arbeit im Posaunenchor können zur Sprache kommen.

Gerne könnt ihr schon im Vorfeld Fragen einreichen und Themen benennen, dann können diese entsprechend vorbereitet werden.

Sendet dazu eine kurze Mail mit dem Stichworte „Online-Sprechstunde“ an albrecht.schuler@ejwue.de .

„Übung macht den Meister“

Übung macht den Meister findet wieder am Montag (Hans-Ulrich Nonnenmann) und Donnerstag (Sebastian Harras) statt. Beginn um 19.30 Uhr. Neulinge sind wie immer herzlich willkommen! Spezielle bläserische Bedingungen/Voraussetzungen gibt es nicht.

In der Anlage findet ihr **allgemeine Informationen** hierzu. Die Angaben dort gelten für die kommende Zeit, so dass wir sie hier in der Rundmail nicht mehr wiederholen müssen. Das Merkblatt findet ihr natürlich auch auf unserer [Internetseite](#).

EBA-Ausbildungskonzeption

Immer wieder haben uns Anfragen erreicht bezüglich eines eigenen Ausbildungskonzepts für „Erwachsene Bläseranfänger“ (EBA) oder sogar einer eigens dafür konzipierten EBA-Blälerschule. Deshalb haben wir eine Handreichung zur EBA-Ausbildung erarbeitet. Diese könnt ihr ab Anfang kommender Woche auf unserer [Homepage](#) finden.

Nun ist es doch wieder eine umfangreiche Rundmail geworden.

Wir wünschen euch ein ruhiges Wochenende mit Muße und guten Gedanken!

Es grüßen euch herzlich eure Hauptamtlichen aus dem Arbeitsbereich Posaunen des EJW

Hans-Ulrich Nonnenmann, Sebastian Harras, Regina Heise, Brigitte Kurzytza, Michael Püngel und Albrecht Schuler

Evangelisches Jugendwerk in Württemberg
Posaunenarbeit
Haerberlinstraße 1-3
70563 Stuttgart (Vaihingen)
Tel. 0711 / 97 81-234
Fax 0711 / 97 81-30
posaunen@ejwue.de
www.ejwue.de/posaunen

Sekretariat: Birgit Krumrey
Tel. 0711 / 97 81-223
birgit.krumrey@ejwue.de

Das Evangelische Jugendwerk in Württemberg (EJW) ist eine rechtlich unselbständige Einrichtung der Evangelischen Landeskirche in Württemberg, Körperschaft des öffentlichen Rechts. Das EJW ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe/außerschulischer Jugendbildung. Steuer-Nummer EJW: 99153/00033 || USt-IdNr. EJW: DE147793714

[Posaunenarbeit zu Zeiten von Corona im Web](#)

Geänderter Termin! Der 48. Landesposaunentag findet nun am 3./4. Juli 2021 in Ulm statt.

Das Online-Magazin vom Landesposaunentag 2018: www.lapo-live.de
Berichte, Bilder etc. auf www.landesposaunentag.de
Der Landesposaunentag auf [Facebook](#)